

Artikel vom 09.02.2018

Wieder Rekordjahr für den Freistaat

Tourismus in Bayern boomt



Tourismus in Bayern

Bayern wird als Reiseziel immer beliebter: 2017 hat der Tourismus im Freistaat zum sechsten Mal in Folge ein Rekordergebnis erzielt. Bayerns Wirtschafts- und Tourismusministerin Ilse Aigner: „Bayern ist bei Touristen aus dem In- und Ausland so beliebt wie nie. 2017 konnten wir das Ergebnis mit über 37,3 Millionen Gästeankünften und 94,4 Millionen Übernachtungen nochmals gegenüber 2016 steigern und das sechste Rekordjahr in Folge feiern. Um auch heuer steigende Besucherzahlen zu erreichen, nutzen wir unter anderem die diesjährigen Jubiläen ‚200 Jahre Verfassungsstaat‘ und ‚100 Jahre Freistaat Bayern‘ intensiv.“

Bei den Gästeankünften war 2017 ein Plus von 4,9 Prozent auf über 37,3 Millionen Ankünfte zu verzeichnen. Die Übernachtungen stiegen im Vergleich zu 2016 um 3,7 Prozent auf rund 94,4 Millionen.

Aigner: „Der Tourismus in Bayern entwickelt sich seit Jahren sehr erfolgreich. Das ist wichtig, denn von ihm profitieren gerade ländliche Regionen. Die Branche ist ein bedeutender Arbeitgeber und wesentlicher Motor der lokalen Wirtschaft. Für die Attraktivität des Freistaates ist es aber auch entscheidend, die Qualität des touristischen Angebots zu erhöhen. Dabei kommen die Angebote für Gäste auch der heimischen Bevölkerung zugute. Konkret investieren wir etwa in die Heilbäder und Kurorte, wir bauen den Naturtourismus aus und kümmern uns mit einem neuen Beratungsprogramm um das Gastgewerbe. Zentrales Anliegen bleibt das Thema Barrierefreiheit

unserer touristischen Angebote. Um die Barrierefreiheit in allen Bereichen der touristischen Angebots- und Leistungskette voranzubringen, haben wir in einem Wettbewerb zehn neue Pilotdestinationen ausgewählt.“